Überraschende Entdeckung einer Musiklehrerin aus Hameln

Unbekannte "Rattenfänger"-Komposition taucht in Israel auf

Sonntag 7. November 2021 - **Hameln** / **Tel Aviv (wbn). Es war Zufall: Die Klavierlehrerin Olga Tchipanina aus Hameln ist in Israel auf den Rattenfänger gestoßen.**

Genauer gesagt: Auf ein musikalisches Musikmärchenspiel, benannt, "Der Rattenfänger von Hameln". Geschrieben im Jahre 1944 von einem aus Nazi-Deutschland geflohenen Komponisten. Auf Deutsch. Es handelt sich um Franz Crzelitzer, der Komponist mit dem Herz für deutsche Kinder war 1934 vor den Nazis nach Israel geflohen. Und dieser Hintergrund treibt bereits die Tränen ins Gesicht.

Fortsetzung von Seite 1

Die Hamelner Klavierlehrerin plaudert, so wird es in einem NDR-Beitrag an diesem Wochenende geschildert, öfters mit ihrer Freundin im Musik-Archiv der Universität von Tel Aviv.

Und da habe diese von einer Partitur mit dem Titel "Der Rattenfänger von Hameln" erzählt. Das hat die Hamelner Klavierlehrerin geradezu elektrisiert.

Und jetzt hofft sie auf eine Aufführung des unbekannten Stückes in der Rattenfängerstadt. Wo sonst? Das Stück ist für Erzähler, für Orchester und für Ballett komponiert worden – und eben für Hameln.